



Handwritten signature

Marie Köhler gibt hiermit im eigenen sowie im Namen der Verwandten tiefbetrückt die traurige Nachricht von dem Ableben ihres unvergeßlichen Gatten, resp. Vaters, Bruders, Schwiegervaters, Großvaters, Onkels und Großonkels, des Herrn

Tobias Köhler

k. k. Kassier I. Kl. i. d. R. des k. k. Verwahrungs- und Versteigerungsamtes, Armenrat
und II. Obmann-Stellvertreter des Armeninstitutes Margareten

welcher Donnerstag, den 24. Juni 1915, um $3\frac{1}{4}$ Uhr vorm., nach längerem schmerzvollen Leiden und Empfang der heil. Sterbesakramente, im 65. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des teuren Verblichenen wird Samstag, den 26. Juni 1915, um 3 Uhr nachm., vom Trauerhause: V, Ramperstorffergasse 29, in die Pfarrkirche zu St. Florian in Matzleinsdorf übertragen, daselbst feierlich eingeseget und sodann auf dem Zentralfriedhofe im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heil. Seelenmesse wird Donnerstag, den 1. Juli 1915, um 8 Uhr früh, in obgenannter Pfarrkirche gelesen.

Wien, am 24. Juni 1915.

Familien Köhler-Spinka.



I^r Excellenz

gnadw

D^r Richard Weisskirchner

Bürgermeister der k. k. Reichs-
Haupt- und Residenzstadt Wien

Wien I.

